Schwerlast-Teleskopschienen

Artikel vom **26. Mai 2024**
Normteile und Normalien für den Maschinenbau



Die neuen Schwerlast-Teleskopschienen nehmen Lasten bis 480 kg auf (Bild: Kipp).

Ob die Akkuschublade eines Zuges, die Türen einer CNC-Maschine oder verschiebbare Werkstückregale in der Lagerhalle: Überall, wo große Gewichte sicher gelagert, bewegt und gehandhabt werden müssen, bieten sich die neuen Schwerlast-Teleskopschienen von Kipp als Lösung an. Zwei Produktfamilien mit insgesamt 40 Typen decken ein Längenspektrum zwischen 300 und 1500 mm ab und stellen – seitlich montiert – eine maximale Tragkraft von 420 bzw. 480 kg zur Verfügung. Bei allen Modellen handelt es sich um Vollauszüge, der Hub entspricht also der Einbaulänge.

Aus Vollmaterial gefräst

Ihre besonders hohe Stabilität und Robustheit erhalten die Schwerlast-Teleskopschienen durch das gewählte Fertigungskonzept. So werden sie nicht – wie in den meisten Fällen üblich – aus Stahl gezogen, sondern aus Vollmaterial gefräst.

Dadurch entfällt auch der sonst notwendige Härtungsprozess. Schienen und Kugelkäfig bestehen aus verzinktem Vergütungsstahl, die Kugeln aus gehärtetem Edelstahl. Neben der Herstellungsweise trägt auch die Konstruktion der Teleskopschienen zur Stabilität bei. Laufschienen und Doppel-T-Profilschienen besitzen ein gefrästes Profil in runder Form, was Tragfähigkeit und Laufruhe im Vergleich zum V-Profil erhöht. Die maximale Biegung beträgt 1 % der Auszugslänge und hängt fast ausschließlich von der Steifigkeit der mit den Führungselementen verbundenen Konstruktionen ab. Da die Schwerlast-Teleskopschienen nicht nur stabil, sondern auch sehr laufleicht sind, eignen sie sich besonders für Handhabungs- und Automatisierungsanwendungen, bei denen ein ruckartiger Auszug erforderlich ist. Darüber hinaus bieten sie auch in ausgefahrener Position eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen aufgebrachte Lasten. Dies macht den Einsatz in dynamischen Anwendungen mit hohem Drehmoment interessant. Die Schwerlast-Teleskopschienen gibt es in den Abmessungen 50 mm x 30 mm und 70 mm x 32 mm. Sie sind für Schienenabstände bis 1000 mm, eine Verfahrgeschwindigkeit bis 0,5 m/s und Temperaturen zwischen -20 und 180 °C geeignet. Die maximale Belastbarkeit bezieht sich auf ein vertikal montiertes Teleskopschienenpaar bei Nutzung des vollen Auszugsweges. Bei horizontaler Montage ist die Tragkraft um 70 % geringer.

Hersteller aus dieser Kategorie

FLURO-Gelenklager GmbH
Siemensstr. 13
D-72348 Rosenfeld
07428 9385-0
info@fluro.de
www.fluro.de
Firmenprofil ansehen

RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH u. Co. KG
Friedensinsel
D-73432 Aalen
07361 504-0
rudketten@rud.com
www.rud.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag